

### ***Stadtrat traf Vorentscheide zum Erweiterungsbau APH***

Im Rahmen einer informellen Grundsatzdiskussion befasste sich der Stadtrat in seiner Sitzung vom 20. September 2005 ein weiteres Mal mit dem Projekt "Erweiterungsbau APH" im Beisein von Heimleiter Felix Wirth. Er stützte sich dabei auf den Bericht über die Arbeiten der Projektgruppe März/Juli 2005 vom 22. August 2005. Für die Weiterbearbeitung des Projektes waren einige "Weichenstellungen" vorzunehmen. Der Stadtrat traf hierzu die folgenden Vorentscheide:

- Der Empfehlung der Projektgruppe bezüglich Orientierung der Bebauung entlang der Parkgrenze und der Aussage zur Anzahl der Geschosse stimmt der Stadtrat zu.
- Dem Modell "Autonomer Wohntrakt" wird die Variante "Erweiterungsbau APH" vorgezogen.
- Bezüglich Finanzierung zieht der Stadtrat die Option "Finanzierung durch die Stadt" einer Leasing-Lösung vor. Es wird darauf verzichtet, die Option "Leasing des Rohbaus" mit Kosten von ca. 15'000 Franken vertieft abzuklären.
- Für die Ermittlung der notwendigen Finanzen ist eine Vollkostenrechnung (ohne Erwirtschaftung eines Unternehmer-Gewinns) zu erstellen. Dabei ist auch der Weg für die Refinanzierung aufzuzeigen.
- Parallel zur Klärung des Finanzierungsmodells sind die Arbeiten zur Vorbereitung des Wettbewerbs an die Hand zunehmen. Es ist ein selektiver Wettbewerb mit Präqualifikation nach SIA 142 anzustreben und die Erarbeitung des Raumprogramms als Vorarbeit zum Wettbewerbsprogramm (Kosten ca. 15'000 Franken) in Auftrag zu geben. Die Kosten für die Durchführung der Wettbewerbs (180'000 Franken) erscheinen dem Stadtrat zu hoch, weshalb eine Überprüfung (allenfalls unter Beizug des Kantonsbaumeisters) notwendig ist. Die Durchführung des Wettbewerbs ist indes unbestritten.